

Nachstehend ein Rückblick auf die vergangene Saison. Der Rückblick auf die vergangene Saison bei unseren Jugendmannschaften folgt in den nächsten Tagen. Die Berichte könnt ihr demnächst auch in Handball in Essen wiederfinden.

### Rückblick Senioren Saison 2021/22

#### Erfolgreichste Saison der letzten Jahre

Eine Handballsaison liegt hinter uns, wie wir sie uns vor Saisonbeginn wohl kaum vorstellen konnten:

Erste Meister der Bezirksliga und Aufsteiger in die Landesliga

Zweite Zweite der Kreisliga und Aufsteiger in die Bezirksliga

A-Jugend Erster in der Oberliga des Handballverbandes Niederrhein

#### Erste ungeschlagener Meister der Bezirksliga

Einen Saisonverlauf wie man ihn sich besser wohl kaum vorstellen kann. Ungeschlagen und ohne jeglichen Punktverlust beendet unsere Mannschaft die abgelaufene Saison. Am Ende standen auf dem Punktekonto 48:0 Punkte und ein Torverhältnis von 658:403. Rechnet man die Spiele, in denen unsere Gegner leider gepasst haben, heraus, so hat unsere Mannschaft im Durchschnitt 35 Tore pro Begegnung erzielt. Erfreulich war, dass wir eine Reihe von jungen Spielern in unsere Erste integrieren konnten, die einen erheblichen Anteil am Erfolg hatten. Der Mannschaft und dem Trainer Zeljko Bozic gratulieren wir auch an dieser Stelle zu diesem Erfolg herzlich. Huttrops Erste freut sich schon jetzt auf die kommende Saison in der Landesliga. Paul Gollan, Spieler der Ersten, berichtet über die Saison aus Sicht der Mannschaft:

#### Zu Null oder gar nicht! – Huttrops Erste marschiert ohne Punktverlust in die Landesliga

Die letzten Jahre waren für alle Handballfreunde eine schwere Zeit. Eine Saison musste abgebrochen werden, Spiele sind ausgefallen oder mussten verschoben werden, immer wieder gab es Unterbrechungen, Pausen und Unsicherheit.

Umso schöner, dass wir die Saison 21/22 zu Ende bringen konnten, und das sogar sehr erfolgreich! Huttrops Erste marschierte mit 48:0 Punkten ungeschlagen durch die Bezirksliga Essen. Damit hat das Team seit über 30 Spielen und mehr als zwei Jahren nicht mehr verloren.

Die stark zusammengewachsene Mannschaft verteilt die Leistung auf viele Schultern. Es gibt keinen Leistungsträger, dessen Ausfall nicht von den anderen kompensiert werden könnte. Zum einen bringen die älteren Spieler ihre Erfahrung ein, zum anderen hat man es aber auch dieses Jahr wieder geschafft, junge Talente, die frischen Wind mitbrachten, erfolgreich zu integrieren.

Die Spielphilosophie von Trainer Zeljko Bozic legt den Grundstein in einer soliden Defensive, mit dem Mittelblock als harten Kern, aus der es dann schnell nach vorne gehen soll. Und das hat, da lügt die Tabelle nicht, dieses Jahr hervorragend funktioniert.

Im Rückblick gab es nur zwei wirklich enge Spiele gegen den Tabellen-Zweiten SuS Haarzopf und den Tabellen-Dritten ETB III. Dafür boten sich aber umso mehr richtige Kracher mit 40+ Toren, fünf an der Zahl, und es wäre bestimmt noch mehr geworden, wären die letzten drei Spiele nicht seitens der Gegner abgesagt worden.

Im Hinblick auf die nächste Saison ändert sich einiges bei den Aufsteigern. Trainer Bozic wird sich nach etlichen erfolgreichen Jahren bei Huttrop zurückziehen und den Platz für Benno Schupe räumen, der vom SV Heißen aus Mülheim zu den Blau-Gelben kommt. Des Weiteren haben Stefan Prevolnik und Phillip Hammel ihr Karriereende in der Ersten angekündigt. Dafür kommen vielversprechende Talente aus der eigenen A-Jugend, die sich um einen Platz im Kader für die kommende Saison bewerben.

Ein Aufstieg heißt aber nicht nur feiern, sondern auch Gas geben; sich mit dem neuen Coach bestens auf

die kommende Herausforderung vorzubereiten und alles in die Waagschale werfen, um demnächst die Klasse auch halten zu können. Das kann aber zumindest bis nach der Mallorca-Fahrt warten...

Vielen Dank für tolle Unterstützung und ein geiles Jahr!  
Danke Zeljko, danke Flip, danke Stefan und danke Christa!



### Trainer Zeljko Bozic beendet seine Tätigkeit bei Huttrop mit dem Aufstieg in die Landesliga

Schon vor Saisonbeginn hatte unser langjähriger Trainer Zeljko Bozic uns mitgeteilt, dass er nach Ende der Saison aus persönlichen Gründen seine Trainertätigkeit nicht mehr fortführen könnte. Ein ganzes Jahrzehnt war Zeljko Trainer unserer Mannschaften. Zunächst als Trainer der Zweiten und danach acht Jahre lang Trainer unserer Ersten. Viele Jahre nahm er immer wieder mit der Mannschaft Anlauf die Meisterschaft in der Bezirksliga zu erringen. Jetzt im letzten Jahr seiner Tätigkeit ist ihm dies mit einem besonders hervorragenden Ergebnis gelungen. Wir danken ihm für seine langjährige Tätigkeit, die nun am Ende einen besonders erfolgreichen Abschluss gefunden hat. Wir hoffen, ihn auch in Zukunft bei Spielen unserer Mannschaften begrüßen zu können und wünschen ihm alles Gute.

Zu danken haben wir auch Christa Prevolnik, die über viele Jahre in verschiedenen Mannschaften am Tisch gesessen hat und auf die wir uns immer verlassen konnten. Wir werden sie sicherlich vermissen.

### Zweite folgt der Ersten in die Bezirksliga

Unsere Zweite konnte ebenfalls mit einer starken Saison aufwarten und steigt als Tabellenzweiter der Kreisliga mit 36:8 Punkten und einem Torverhältnis von 581:377 in die Bezirksliga auf und übernimmt dort

die Stelle unserer Ersten. Trainer Stephan Schmücker gibt seine Eindrücke von der letzten Saison wieder:

### Bezirksliga WIR kommen

Nachdem der Kampf gegen den vierköpfigen Drachen der SG Überrauch IV gewonnen wurde, ritten die mutigen Ritter der DJK Winfried Huttrop II, angeführt vom mutigsten aller Mutigen, Meister Baschour, weiter durch die Kreisliga. Immer wieder stellten sich ihnen monströse Kreaturen in den Weg, die jedoch nach und nach niedergestreckt werden konnten. Trotz einiger Verluste konnten sich die Ritter of Essenham einen Weg Richtung Kreisligaspitze erkämpfen und zahlreiche neue Verbündete für sich gewinnen. Nachdem insbesondere die erfahrensten Ritter von einem baldigen Rückzug berichteten, sprach der mächtigste aller mächtigen Zauberer Schmücker einen Zauber aus. Er sollte Kraft schenken, so viel Kraft, dass selbst die tausenden diagonal Sprints in den kräftezerrenden Trainingseinheiten keinem mehr was ausmachten. Doch um dem Verschleiß der Truppe ebenso entgegenzuwirken, wurden zusätzliche neue Knappen rekrutiert, die vor Schnelligkeit und Galligkeit kaum zu überbieten waren. Somit konnten sich unter anderem Sir Matthias Schulz, Sir CVO oder aber auch Sir Wegener und Sir Krupps den zukünftigen Nachfolgern widmen und nur in den dunkelsten, aller dunklen Zeiten einschreiten. Wow, was für starke und gutaussehende Männer!

Auch, wenn die Kämpfe nicht immer optimal verliefen und Zauberer Schmücker den ein oder anderen Fluch aussprechen musste, konnten sich die mutigen Ritter stets auf das gesamte Königreich der DJK Winfried Huttrop verlassen. Denn egal, ob es lautstarke Unterstützungen aus dem ersten, dem dritten oder sogar aus dem vierten Feenreich gab, konnten sich die Ritter im Falle des Scheiterns immer auch auf deren Schützenhilfe verlassen. Ein Hoch auf die Feenreiche!

Doch den klügsten Zug konnten die Ritter of Essenham im letzten Kampf der Saison verzeichnen. Zwar hätten sich die mutigen Ritter um Meister Baschour noch die Krone der Kreisliga schnappen können, doch mussten Reserven gespart werden. Der Gipfel war zu diesem Zeitpunkt bereits erreicht und ein gutes Pferd springt bekanntlich nur so hoch wie es muss.

Stattdessen blickte das Team bereits auf eine kleine, schöne Mittelmeerinsel namens Mallorcaham, die vor weiblichen Schönheiten, vor allem aber vor kühlen Kaltgetränken nur so strotzen soll.

Alles in Allem verkündete der kleine, mutige Linksaußen Meister Baschour, dass das Team um Zauberer Schmücker, in 22 harten Kämpfen insgesamt 581 mal mitten ins Herz der monströsen Kreaturen traf, gleichzeitig jedoch auch 377 eigene, schwere Lanzenhiebe verbuchen musste. Demgegenüber standen 4 schmerzhaft Niederlagen, aber 18 meisterliche Siege. Somit ist der Weg frei für ein neues Abenteuer in der Saison 2022/2023, wenn sich die mutigen Ritter in der Bezirksliga beweisen können. Doch bis dahin gilt es noch einiges aufzuarbeiten und gemeinsam hart zu trainieren.

!!!!DANKE AN ALLE FÜR DIESE GEILE SAISON!!!!“



### **Dritte mit Platz vier direkt hinter den Aufstiegsplätzen....**

mit 34:10 Punkten und 457:318 Toren. Thomas Kortmann, Spieler unserer Dritten, zur abgelaufenen Saison: „Eine weitere Saison mit Corona ist um und wir sind eigentlich ganz zufrieden! Auch über den Verletzungsgrad können wir uns nicht beklagen, da sind wir gut verschont worden. Es gab sehr schöne Siege zu feiern, aber auch bittere Niederlagen, sicherlich hätten wir uns sehr über 6 Minuspunkte weniger gefreut, aber wie schon erwähnt, möchten wir uns nicht beklagen.

In der nächsten Saison wird es bei uns Umstellungen hinsichtlich der Trainersituation geben, was eine neue Herausforderung ist. Einige junge Spieler suchen ihr Glück in höheren Mannschaften, aber routinierte finden auch Weg in die Dritte, so dass wir frohen Mutes in die nächste Saison starten und immer um den Sieg kämpfen werden.“

### **Vierte mit Platz sieben in der Kreisliga**

Aber auch unsere Vierte soll hier nicht unerwähnt bleiben. Sie spielte ebenfalls, wie die Zweite und Dritte in der Kreisliga und konnte Platz sieben mit 24:20 Punkten erreichen. Wenn nicht hier und da personelle Schwierigkeiten aufgetreten wären, hätte sie sicher sehr eng hinter den beiden anderen Huttroper Mannschaften die Saison abgeschlossen.